



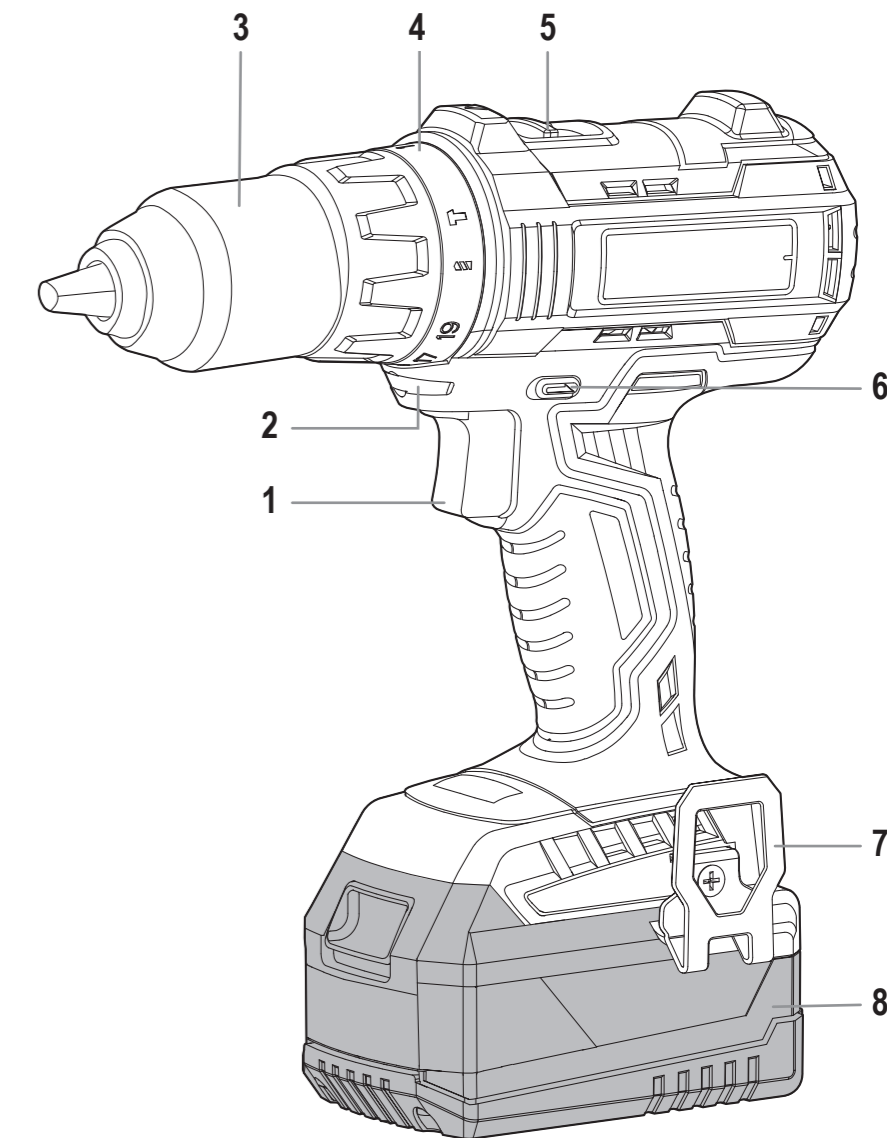
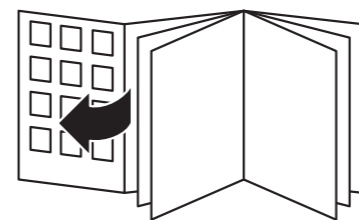
TOOLCRAFT

Originalbetriebsanleitung
ASBS-800 A Schlagbohrschrauber
Best.-Nr. 1881815

Seite 5 - 21

Original Instructions
ASBS-800 A Impact drill
Item No. 1881815

Page 22 - 37



Dies ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).
Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Die Publikation entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung.
© Copyright 2019 by Conrad Electronic SE.

This is a publication by Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).
All rights including translation reserved. Reproduction by any method, e.g. photocopy, microfilming, or the capture in electronic data processing systems require the prior written approval by the editor. Reprinting, also in part, is prohibited.
This publication represent the technical status at the time of printing.
© Copyright 2019 by Conrad Electronic SE.



	Seite
1. Einführung	6
2. Symbol-Erklärung	6
3. Bestimmungsgemäße Verwendung	7
4. Lieferumfang	7
5. Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge	8
a) Sicherheit im Arbeitsbereich	8
b) Elektrische Sicherheit	8
c) Persönliche Sicherheit	9
d) Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Elektrowerkzeugen	9
e) Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Akkugeräten	10
f) Restgefahren	11
g) Reparatur	11
h) Sicherheitshinweise beim Bohren	11
6. Bedienelemente	12
7. Einrichtung und Vorbereitung	12
a) Bits einsetzen	12
b) Akku einsetzen/wechseln	13
8. Betrieb	13
a) Drehrichtung einstellen	13
b) Den Betriebsmodus einstellen	14
c) Gang einstellen	15
d) Vor jedem Gebrauch zu tun/zu überprüfen	16
e) Ein-/Ausschalten des Produktes	16
f) Gürtelclip verwenden	16
9. Tipps zur Anwendung	17
a) Bohren	17
b) Schrauben eindrehen/entfernen	18
10. Beheben von Störungen	18
11. Reinigung und Pflege	19
12. Lagerung und Transport	19
13. Entsorgung	19
14. Technische Daten	20
a) Allgemein	20
b) Schall- und Schwingungsinformationen	20
c) Geeigneter Akkupack und Ladegerät	21
15. Konformitätserklärung (DOC)	21

1. Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde!

wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Dieses Produkt erfüllt die nationalen gesetzlichen sowie die europäischen Vorschriften.

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als AnwenderIn diese Bedienungsanleitung beachten!



Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Daran sollten Sie auch denken, wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben. Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Deutschland: www.conrad.de/kontakt

Österreich: www.conrad.at
www.business.conrad.at

Schweiz: www.conrad.ch
www.biz-conrad.ch

2. Symbol-Erklärung



Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für Ihre Gesundheit besteht, z. B. durch einen elektrischen Schlag.



Das Symbol mit einem Ausrufezeichen in einem Dreieck weist auf wichtige Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt befolgt werden müssen.



Das Pfeil-Symbol weist den Benutzer auf wichtige Tipps und Hinweise zum Gebrauch des Gerätes hin.



Siehe Bedienungsanleitung.



Tragen Sie eine Schutzbrille.



Tragen Sie Schutzhandschuhe.



Tragen Sie Gehörschutz.

n_0

Leerlaufdrehzahl

V

Volt (Gleichspannung)

/min
oder
min⁻¹

Umdrehungszahl



Das Produkt entspricht den geltenden europäischen Bestimmungen und es wurde eine Bewertungsmethode für die Übereinstimmung mit diesen Bestimmungen durchgeführt.



Schalten Sie das Produkt aus und entfernen Sie den Akku, bevor Sie es zusammenbauen, reinigen, Einstellungen vornehmen, warten, lagern oder transportieren.

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt ist zum Bohren in Holz, Metall oder Kunststoff und zum Ein- und Ausdrehen von Schrauben/Bolzen und Muttern mit Links- und Rechtsgewinde unter Verwendung unterschiedlicher Einsätze (nicht im Lieferumfang enthalten) vorgesehen. Das Produkt verfügt über einen Schlagmechanismus, der zum Schlagbohren in Ziegel, Beton oder Stein vorgesehen ist.

Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen dürfen Sie das Produkt nicht umbauen und/oder verändern. Falls Sie das Produkt für andere Zwecke verwenden, als zuvor beschrieben, können Bauteile beschädigt werden. Außerdem kann eine unsachgemäße Verwendung Gefahren wie z. B. Kurzschluss, Feuer und Stromschläge hervorrufen. Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung genau durch und bewahren Sie diese auf. Reichen Sie das Produkt nur zusammen mit der Bedienungsanleitung an dritte Personen weiter.

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

4. Lieferumfang

- Schlagbohrschrauber
- Bedienungsanleitung

Aktuelle Bedienungsanleitungen

Laden Sie aktuelle Bedienungsanleitungen über den Link www.conrad.com/downloads herunter oder scannen Sie den QR-Code auf dieser Seite. Befolgen Sie die Anweisungen auf der Webseite.



→ Dieses Produkt wird ohne Akku und ohne Zubehörteile geliefert. Sie müssen einen geeigneten Akku/ein Ladegerät und Zubehörteile kaufen:

- Akkupack: Conrad Best.-Nr. 1881809, 1881810
- Ladegerät: Conrad Best.-Nr. 1881811, 1881812
- Mehrzweck-Bohrer-Set: Conrad Best.-Nr. 819624

5. Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge



WARNUNG! Lesen Sie alle Warnhinweise und Anweisungen. Eine Nichtbefolgung dieser Anweisungen kann zu Stromschlag, Brand und/oder schweren Verletzungen führen.

Bewahren Sie alle Warnhinweise und Anweisungen zum späteren Nachschlagen auf.



Der Begriff „Elektrowerkzeug“ in den Warnhinweisen bezieht sich auf Ihr netzbetriebenes (verkabeltes) Elektrowerkzeug oder Ihr batteriebetriebenes (kabelloses) Elektrowerkzeug.

a) Sicherheit im Arbeitsbereich

- **Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- **Elektrowerkzeuge dürfen nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen benutzt werden, z. B. wenn entzündliche Flüssigkeiten, Gase oder Stäube vorhanden sind.** Durch Elektrowerkzeuge entstehen Funken, die Staub oder Dämpfe zünden können.
- **Bei Betrieb eines Elektrowerkzeugs müssen Kinder und Passanten ferngehalten werden.** Durch Ablenkung besteht die Gefahr, die Kontrolle über das Werkzeug zu verlieren.

b) Elektrische Sicherheit

- **Der Netzstecker des Elektrowerkzeugs muss zur Steckdose passen. Der Netzstecker darf nicht verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker für geerdete Elektrowerkzeuge.** Unveränderte Netzstecker und passende Steckdosen verringern das Stromschlagrisiko.
- **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht eine erhöhte Stromschlaggefahr, wenn Ihr Körper geerdet bzw. mit Schutzterde verbunden wird.
- **Schützen Sie Elektrowerkzeuge vor Regen oder feuchten Bedingungen.** Dringt Wasser in ein Elektrowerkzeug ein, steigt die Stromschlaggefahr.
- **Das Netzkabel darf nicht zweckentfremdet werden. Das Netzkabel darf unter keinen Umständen benutzt werden, um das Elektrowerkzeug zu tragen, daran zu ziehen bzw. von der Steckdose zu trennen. Halten Sie das Kabel von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen fern.** Ein beschädigtes oder verfangenes Netzkabel erhöht das Stromschlagrisiko.



- Bei Betrieb eines Elektrowerkzeugs im Freien muss ein außertaugliches Verlängerungskabel benutzt werden. Durch Verwendung eines außertauglichen Kabels sinkt die Gefahr eines Stromschlags.
- Falls der Einsatz eines Elektrowerkzeugs in Feuchträumen unvermeidlich ist, muss eine per FI-Schalter (Fehlerschutz-Stromschalter) abgesicherte Stromversorgung benutzt werden. Durch den FI-Schalter sinkt die Stromschlaggefahr.

c) Persönliche Sicherheit

- Bleiben Sie wachsam, behalten Sie Ihre Bewegungen im Auge und wenden Sie Ihren gesunden Menschenverstand an, wenn Sie ein Elektrowerkzeug einsetzen. Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Arzneimitteln, Alkohol oder Medikamenten stehen. Eine unachtsame Bewegung während der Arbeit mit dem Elektrowerkzeug kann ernsthafte Verletzungen hervorrufen.
- Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung. Tragen Sie stets einen Augenschutz. Eine Schutzausrüstung wie etwa eine Staubschutzmaske, rutschsichere Schuhe, ein Schutzhelm oder ein an die jeweiligen Arbeitsbedingungen angepasster Gehörschutz senken die Verletzungsgefahr.
- Verhindern Sie einen versehentlichen Anlauf der Maschine. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter in der Position „AUS“ ist, bevor Sie das Gerät mit dem Stromnetz und/oder dem Akku verbinden, es anheben oder transportieren. Das Tragen von Elektrowerkzeugen mit einem Finger am Betriebsschalter oder das Anschließen von Elektrowerkzeugen bei eingeschaltetem Betriebsschalter stellt eine Unfallquelle dar.
- Justierschlüssel oder Schraubenschlüssel müssen vor dem Einschalten des Elektrowerkzeugs abgenommen werden. Bleibt ein Schrauben- oder Justierschlüssel an einem rotierenden Teil des Elektrowerkzeugs, besteht erhöhte Verletzungsgefahr.
- Nicht zu weit nach vorn strecken. Achten Sie stets auf einen festen Stand und auf Ihr Gleichgewicht. In unberechenbaren Situationen halten Sie das Elektrowerkzeug dadurch besser unter Kontrolle.
- Kleiden Sie sich korrekt. Tragen Sie weder lose Kleidung noch Schmuck. Halten Sie Ihre Haare, Kleidung und Handschuhe von sich bewegenden Teilen fern. Lose Kleidungsstücke, Schmuck oder lange Haare können von den sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- Falls Vorrichtungen für den Anschluss einer Absaug- und Abscheideeinrichtung vorhanden sind, ist dafür zu sorgen, dass diese korrekt angeschlossen und verwendet werden. Das Verwenden dieser Einrichtungen verringert Gefährdungen durch Staub.

d) Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Elektrowerkzeugen

- Üben Sie keinen Druck auf das Elektrowerkzeug aus. Verwenden Sie für den jeweiligen Einsatzzweck das richtige Elektrowerkzeug. Mit dem richtigen Elektrowerkzeug lassen sich die Arbeiten besser und sicherer in dem Tempo ausführen, für das es auch ausgelegt ist.
- Sollte sich das Elektrowerkzeug nicht am Schalter ein- oder ausschalten lassen, darf das Gerät nicht benutzt werden. Falls sich ein Elektrowerkzeug nicht mit dem Betriebsschalter kontrollieren lässt, stellt es eine Gefahrenquelle dar und muss repariert werden.
- Vor dem Einstellen, Zubehörwechsel oder Verstauen von Elektrowerkzeugen muss der Gerätestecker aus der Steckdose gezogen und/oder der Akku aus dem Elektrowerkzeug genommen werden. Durch diese Sicherheitsvorkehrungen verringert sich die Gefahr, dass sich das Elektrowerkzeug versehentlich in Gang setzt.



- **Unbenutzte Elektrowerkzeuge müssen außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden. Personen, die mit dem Elektrowerkzeug oder mit diesen Anweisungen nicht vertraut sind, ist der Betrieb des Elektrowerkzeugs zu untersagen.** In den Händen ungeschulter Personen stellen Elektrowerkzeuge eine Gefahr dar.
- **Elektrowerkzeuge müssen instandgehalten werden. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Geräteteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Gerätes beeinträchtigt ist. Vor dem Gebrauch muss ein beschädigtes Elektrowerkzeug repariert werden.** Viele Unfälle werden durch schlecht instandgehaltene Elektrowerkzeuge verursacht.
- **Schneidwerkzeuge müssen immer scharf und sauber sein.** Korrekt gewartete Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten laufen weniger Gefahr, sich festzusetzen und sind leichter unter Kontrolle zu halten.
- **Befolgen Sie bei der Verwendung des Elektrowerkzeugs, der Zubehörteile und Einsatzwerkzeuge etc. die vorliegenden Hinweise und berücksichtigen Sie dabei auch die Arbeitsbedingungen sowie die auszuführenden Arbeiten.** Der Einsatz des Elektrowerkzeugs für Arbeiten, die von den vorgesehenen Einsatzzwecken abweichen, kann gefährliche Situationen hervorrufen.
- **Halten Sie die Oberflächen der Griffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Wenn die Oberflächen der Griffe rutschig sind, haben Sie in unerwarteten Situationen keine Kontrolle über das Werkzeug.

e) Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Akkugeräten

- **Laden Sie die Akkus nur in Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Für ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- **Wenn der Akku nicht in Verwendung ist, halten Sie ihn von anderen Metallobjekten wie Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nageln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen fern, die eine Verbindung der Kontakte herstellen können.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie ärztliche Hilfe in Anspruch.** Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.
- **Verwenden Sie den Akku oder das Werkzeug nicht, wenn diese beschädigt oder verändert wurden.** Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und Feuer, Explosionen oder Verletzungsgefahren verursachen.
- **Setzen Sie den Akku oder das Werkzeug keinem Feuer oder extremen Temperaturen aus.** Die Einwirkung von Feuer oder Temperaturen über 130 °C kann eine Explosion verursachen.
- **Befolgen Sie alle Hinweise zum Ladevorgang und laden Sie den Akku oder das Werkzeug nicht außerhalb des in den Gebrauchsanweisungen vorgesehenen Temperaturbereichs.** Ein unsachgemäßer Ladevorgang oder ein Aufladen bei Temperaturen außerhalb des angegebenen Bereiches kann den Akku beschädigen und die Brandgefahr erhöhen.



f) Restgefahren

Selbst wenn Sie dieses Gerät unter Beachtung sämtlicher Sicherheitsvorschriften bedienen, bestehen dennoch potenzielle Risiken für Körperverletzungen und Sachschäden. Folgende Gefahren können in Verbindung mit dem Aufbau und Design dieses Gerätes auftreten:

- Gesundheitsschäden, die durch die Vibrationsemissionen hervorgerufen werden, wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum benutzt oder nicht ordnungsgemäß bedient und einwandfrei gewartet wird.
- Verletzungen und Sachschäden durch defekte Verarbeitungswerkzeuge oder durch das plötzliche Auftreffen auf versteckte Objekte während des Gebrauchs.
- Gefahr von Körperverletzungen und Sachschäden aufgrund von weggeschleuderten Gegenständen.

g) Reparatur

- **Lassen Sie das Elektrowerkzeug nur von einem Fachmann und nur mit identischen Ersatzteilen reparieren.** Auf diese Weise bleibt die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten.
- **Warten Sie keine beschädigten Akkus.** Eine Wartung der Akkus darf nur vom Hersteller oder autorisierten Dienstleistern vorgenommen werden.

h) Sicherheitshinweise beim Bohren

- **Tragen Sie beim Schlagbohren Gehörschützer.** Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.
- **Verwenden Sie Zusatzhandgriffe, wenn das Werkzeug mit solchen ausgestattet ist.** Der Verlust der Kontrolle kann zu Verletzungen führen.
- **Halten Sie das Gerät an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug oder Befestigungselemente verborgene Stromleitungen treffen können.** Der Kontakt des Einsatzwerkzeugs mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu Stromschlag führen.
- **Verwenden Sie Klemmen oder andere praktische Vorrichtungen, um das Werkstück zu sichern und an einer stabilen Fläche zu befestigen.** Wenn Sie das Werkstück mit der Hand oder gegen Ihren Körper halten, ist es instabil – Sie können die Kontrolle verlieren und mögliche Verletzungen sind die Folge.
- Um das Risiko einer Explosion, eines Stromschlages oder von Sachschäden zu verringern, überprüfen Sie den Arbeitsbereich immer auf verborgene Gasleitungen, Stromleitungen oder Wasserleitungen.
- Halten Sie das Elektrowerkzeug sicher fest. Rechnen Sie beim Festziehen und Lösen der Schrauben/Bolzen auf temporär hohe Gegendrehmomente.

6. Bedienelemente

(→ Ausklappseite)

- | | |
|---|---|
| 1 Ein-/Aus-Schalter mit variabler Geschwindigkeit | 5 Getriebschalter |
| 2 Arbeitslicht | 6 Vorwärts-/Rückwärts-Steuerungsschalter und Ein-/Aus-Schalter-Verriegelung |
| 3 Schnellspannbohrfutter | 7 Gürtelclip |
| 4 Modusauswahl / Drehmoment-Einstellung | 8 Akku (nicht im Lieferumfang enthalten) |

7. Einrichtung und Vorbereitung



Schalten Sie das Produkt aus und entfernen Sie den Akku, bevor Sie es zusammenbauen, reinigen, Einstellungen vornehmen, warten, lagern oder transportieren.

Tragen Sie beim Umgang mit dem Produkt immer Sicherheitshandschuhe. **Mögliche Verbrennungsgefahr!** Bohreinsätze werden während des Betriebes sehr heiß. Wechseln Sie die Einsätze erst, nachdem sie vollständig abgekühlt sind, oder nur mit Schutzhandschuhen.

a) Bits einsetzen



Aufgrund des Schlagmechanismus sollten Sie nur Bits verwenden, die zur Anwendung an Schlagbohrschraubern/-schraubendrehern mit gleichem oder höherem Drehmoment als jenem des Produktes vorgesehen sind.

Während des Einsetzens muss der Akku aus dem Produkt entfernt werden, um Verletzungen zu vermeiden.

Das Produkt kann nur mit Bohreinsätzen in Standardgröße verwendet werden.

1. Drehen Sie das Schnellspannbohrfutter (3) gegen den Uhrzeigersinn, um es etwa im Durchmesser des Bits zu öffnen (→ Abb. 1).
2. Setzen Sie den Bit so tief wie möglich in das Bohrfutter ein. Drehen Sie das Schnellspannbohrfutter im Uhrzeigersinn, bis es festgezogen ist. (→ Abb. 2).

Abb. 1

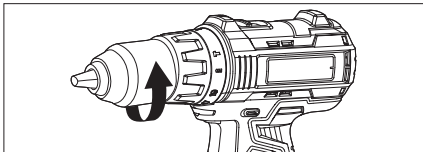
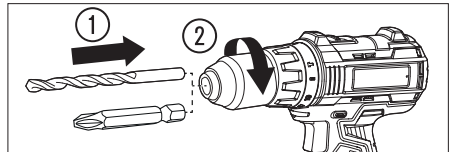


Abb. 2



Verwenden Sie nicht den Antrieb des Bohrschraubers, während Sie das Bohrfutter umfassen, um Bits zu lockern oder festzuziehen. Es besteht das Risiko von Verbrennungen oder Handverletzungen aufgrund des rotierenden Bohrfutters.

b) Akku einsetzen/wechseln

→ Der Akku passt nur in einer Richtung auf das Produkt. Stecken Sie ihn nicht mit Gewalt in das Akkufach.

1. Schieben Sie den Akku in das Akkufach, bis er hörbar einrastet.
2. Um den Akku zu entfernen, halten Sie den Entriegelungsknopf vor dem Akku gedrückt und ziehen Sie den Akku heraus.

8. Betrieb

a) Drehrichtung einstellen



Ändern Sie die Drehrichtung nicht, während das Produkt in Betrieb ist. Warten Sie zunächst, bis es vollständig angehalten ist.

1. Für eine Vorwärts-Drehung/zum Festziehen stellen Sie den Vorwärts-/Rückwärts-Steuerungsschalter (6) ganz nach links (→ Abb. 3).
2. Für eine Rückwärts-Drehung/zum Lösen stellen Sie den Vorwärts-/Rückwärts-Steuerungsschalter ganz nach rechts (→ Abb. 4).

Abb. 3

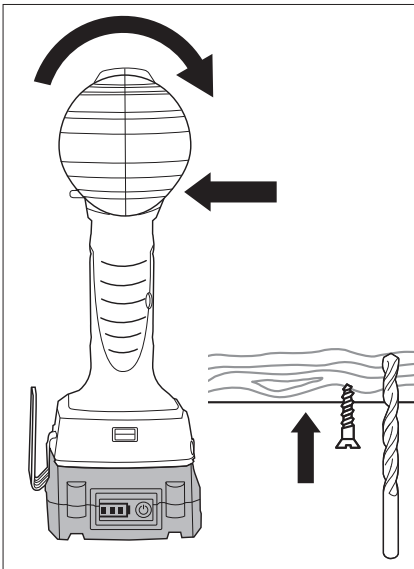


Abb. 4

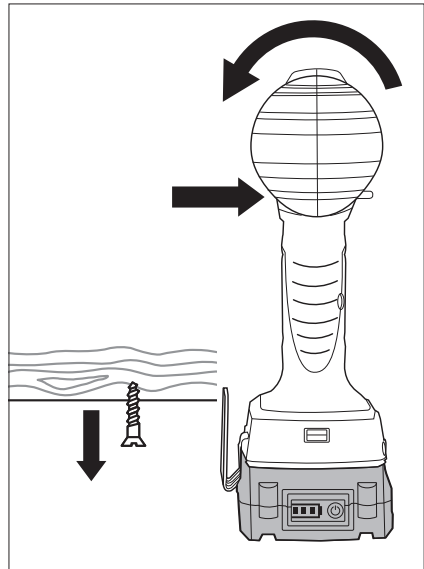
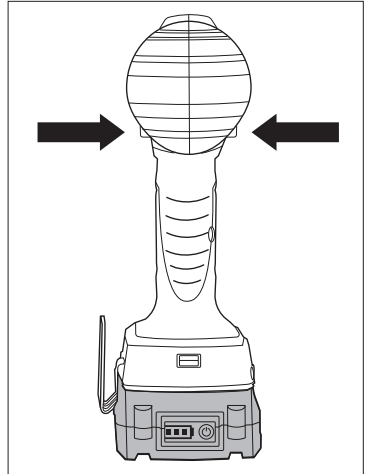


Abb. 5

3. Stellen Sie die Ein-/Aus-Schalter-Verriegelung nach der Verwendung in die mittlere Position, um eine versehentliche Inbetriebnahme zu verhindern (→ Abb. 5).

b) Den Betriebsmodus einstellen

Symbol	Modus	Anwendung
	Schlagbohren	Ziegel, Beton, Stein usw.
	Normales Bohren	Holz, Metall, Kunststoff usw.
1-19	Schraubendreher	Eindreihen/Entfernen von Schrauben

- Der Modus-Auswahlring (4) kann verwendet werden, um je nach Schraubenart/Material das gewünschte Drehmoment (1–19) einzustellen. Die entsprechende Einstellung hängt von der Art des Materials und der Größe der Schrauben ab. Position 1 markiert die niedrigste Einstellung und Position 19 die höchste Einstellung.
- Das Drehmoment ist von der Dauer des Schlagbohrens abhängig. Das maximale Drehmoment wird nach einer Schlagbohr-Dauer von 5–7 Sekunden erreicht. Nach dieser Zeit steigt das Drehmoment beim Festziehen nur minimal. Das tatsächlich erreichte Drehmoment beim Festziehen sollte immer mit einem Drehmomentschlüssel überprüft werden.

Abb. 6

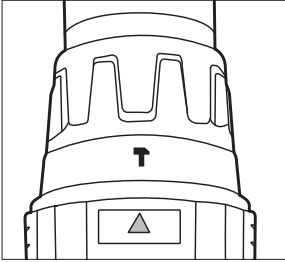


Abb. 7

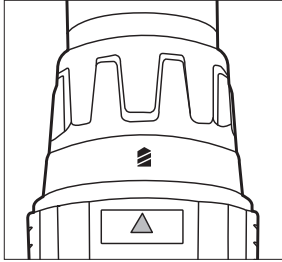
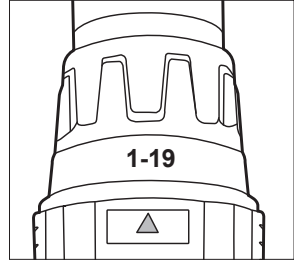


Abb. 8



c) Gang einstellen



Ändern Sie den Gang nicht, während das Produkt in Betrieb ist. Warten Sie zunächst, bis es vollständig angehalten ist.

Gang	Geschwindigkeit	Anwendung	Beschreibung
1	Hohes Drehmoment/niedrige Geschwindigkeit: 0 – 500 min ⁻¹	Bohreinsätze mit großem Durchmesser	Liefert ein hohes Drehmoment, aber langsamere Bohrgeschwindigkeiten, für Hochleistungsbohren oder zum Eindrehen von Schrauben.
2	Niedriges Drehmoment/hohe Geschwindigkeit: 0 – 1800 min ⁻¹	Bohreinsätze mit kleinem Durchmesser	Liefert höhere Geschwindigkeiten zum Bohren in leichteren Werkstücken.

- Um Gang 1 auszuwählen, schieben Sie den Getriebeschalter (5) nach unten (→ Abb. 9).
- Um Gang 2 auszuwählen, schieben Sie den Getriebeschalter nach oben (→ Abb. 10).

Abb. 9

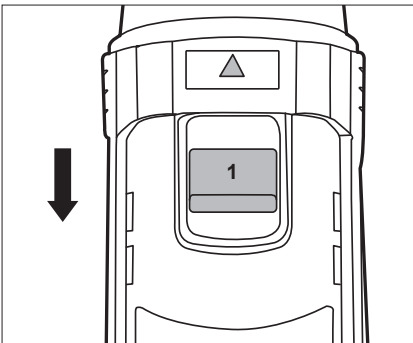
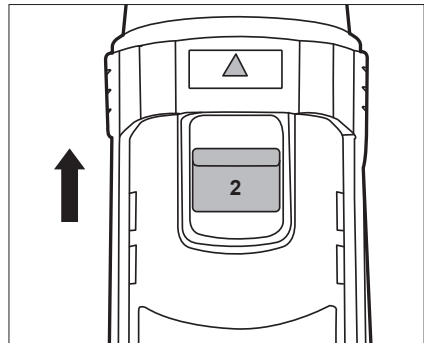


Abb. 10



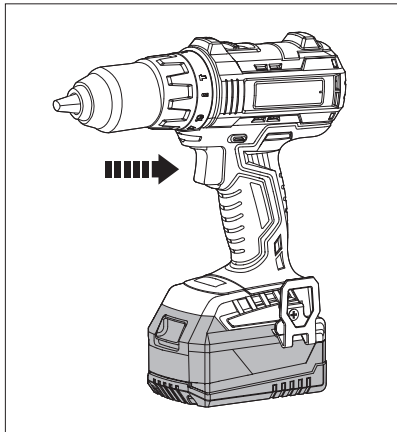
d) Vor jedem Gebrauch zu tun/zu überprüfen

1. **Tragen Sie eine Schutzbrille und Schutzhandschuhe. Es werden auch Gehörschutz und eine Staubschutzmaske empfohlen.** Angemessene Schutzkleidung verringert Verletzungen durch umherfliegende Teile oder versehentlichen Kontakt mit rauen Oberflächen.
2. Verwenden Sie keine Aufsätze oder Zubehörteile, die nicht vom Hersteller empfohlen werden. Dies kann zu schweren Verletzungen führen.
3. Überprüfen Sie, ob die Zubehörteile korrekt fixiert sind (→Bits einsetzen).

e) Ein-/Ausschalten des Produktes

- Das Produkt ist mit einem Arbeitslicht (2) ausgestattet, um den Arbeitsbereich zu beleuchten. Das Arbeitslicht schaltet sich ein, wenn das Produkt in Betrieb ist, und schaltet sich automatisch aus, wenn das Produkt anhält.
1. Um das Produkt einzuschalten, drücken Sie den Ein/Aus-Schalter (1) (→ Abb. 11).

Abb. 11



2. Um das Produkt auszuschalten, lassen Sie den Ein/Aus-Schalter los.
- Die Geschwindigkeit des Produktes kann angepasst werden, indem Sie den Ein/Aus-Schalter unterschiedlich fest drücken. Ein leichter Druck auf den Ein/Aus-Schalter bewirkt eine niedrige Drehgeschwindigkeit. Ein höherer Druck auf den Schalter bewirkt eine höhere Geschwindigkeit.

f) Gürtelclip verwenden

- Der Gürtelclip (7) kann verwendet werden, um das Produkt während der Arbeit vorübergehend an einem Arbeitsgürtel einzuhängen. Stellen Sie die Ein-/Aus-Schalter-Verriegelung vor dem Ablegen in die mittlere Position, um eine versehentliche Inbetriebnahme zu verhindern.

9. Tipps zur Anwendung

a) Bohren





- Um das Ausbrechen von Bohrlöchern (z. B. beim Bohren von Fliesen) zu verhindern, beginnen Sie, mit einer langsamen Drehgeschwindigkeit zu bohren und erhöhen Sie die Geschwindigkeit anschließend.
- Wenn Sie mit einer langsamen Geschwindigkeit beginnen, können Sie verhindern, dass der Bohreinsatz „wandert“. Erhöhen Sie die Geschwindigkeit, sobald der Bohreinsatz im Werkstück „greift“.
- Halten Sie das Produkt immer senkrecht zu der zu bohrenden Stelle. Wenn Sie es schräg halten, kann es zu einem Verrutschen oder Verkleben des Bohreinsatzes kommen.

Bohren in Metall:

- Je härter das Material ist, desto größeren Druck müssen Sie am Werkzeug anwenden.
- Wenden Sie keine Gewalt oder seitlichen Druck an, um ein Loch zu vertiefen.
- Stanzen Sie zunächst ein Loch mit einem Bohreinsatz, um zu verhindern, dass der Bohreinsatz verrutscht.
- Verwenden Sie für härtere Materialien geringere Geschwindigkeiten.
- Schmieren Sie die Spitze des Bohreinsatzes gelegentlich mit Schneidöl.
- Wenn das zu bohrende Loch relativ groß ist, bohren Sie zunächst ein kleineres Loch und vergrößern Sie es anschließend auf den erforderlichen Durchmesser. Wenden Sie gleichmäßig ausreichend Druck an, um sicherzustellen, dass der Bohreinsatz im Loch nicht durchdreht.
- Wenden Sie gleichmäßige Geschwindigkeit und Druck an, um ein Überhitzen des Bohreinsatzes zu vermeiden.

Bohren in Holz:

- Halten Sie das Produkt immer senkrecht zu der zu bohrenden Stelle. Wenn Sie es schräg halten, kann es zu einem Verrutschen oder Verkleben des Bohreinsatzes kommen.
- Beginnen Sie, mit niedriger Geschwindigkeit zu bohren, um ein Abrutschen des Bohreinsatzes zu verhindern.
- Wenden Sie gleichmäßig ausreichend Druck an, damit der Bohreinsatz fortlaufend „greift“.
- Wenn Sie Löcher durch das Material bohren, positionieren Sie einen Holzklötz hinter dem Werkstück, um ausfransende oder absplittende Kanten an der Rückseite des Loches zu verhindern.

Anwendung	Symbol	Gang	Geschwindigkeit
Beton, Ziegel		2	Hoch
Stahl		1	Hoch
Fliesen		1	Niedrig
Holz		2	Hoch

b) Schrauben eindrehen/entfernen



Nach dem Festziehen der Schraube/des Bolzen beginnt der Schlagmechanismus des Produktes zu „stoßen“. Die maximale Dauer des Schlagmechanismus sollte 1-2 Sekunden nicht überschreiten.

- Der Arbeitsvorgang besteht aus zwei Schritten: Einschrauben und Festziehen (Schlagmechanismus aktiviert). Der Schlagmechanismus wird aktiviert, sobald die Schraubverbindung fest ist und daher Last auf den Motor einwirkt (die Leistung des Motors wird auf gleichmäßige Rotationsschläge übertragen).
- Setzen Sie das Elektrowerkzeug nur dann auf die Schraube/den Bolzen oder die Mutter auf, wenn es ausgeschaltet ist. Rotierende Bits können abrutschen und das Gewinde beschädigen.
- Während des Betriebs sollten Sie mit einer langsamen Drehgeschwindigkeit beginnen und diese bei Bedarf im Laufe des Arbeitsgangs erhöhen. Die Drehgeschwindigkeit wird gesteuert, indem Sie den Ein/Aus-Schalter unterschiedlich fest drücken.
- Es wird empfohlen, die ersten Umdrehungen von Hand, mit einem Schraubenschlüssel oder Schraubendreher durchzuführen, um das korrekte Eindrehen einer Komponente sicherzustellen.
- Wenn Sie mit Gewinde-Komponenten arbeiten, wenden Sie nicht zu viel Druck am Produkt an. Dies kann das Gewinde beschädigen.
- Bevor Sie größere/längere Schrauben eindrehen, ist es ratsam, eine Führungsbohrung (mit einem anderen Bohrer) mit dem Kerndurchmesser des Gewindes und einer Tiefe von ca. 2/3 der Schraubenlänge vorzubohren.
- Halten Sie das Produkt immer senkrecht zu der zu schraubenden Stelle. Wenn Sie es schräg halten, kann es zu einem Verrutschen oder Verklemmen der Schraube/des Bolzen kommen.

10. Beheben von Störungen

Die folgende Tabelle beschreibt Prüfmaßnahmen und Aktionen, die durchgeführt werden können, wenn das Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Sie das Problem damit nicht erkennen/lösen können, wenden Sie sich an einen Servicetechniker oder Händler.

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Das Produkt funktioniert nicht.	• Der Akku ist leer.	• Laden Sie den Akku auf.
	• Der Motor ist überladen oder überhitzt.	• Lassen Sie das Produkt für einige Minuten abkühlen.
Das Produkt vibriert abnormal.	• Der Bohreinsatz ist locker.	• Ziehen Sie das Bohrfutter fest.

11. Reinigung und Pflege



Schalten Sie das Produkt aus und entfernen Sie den Akku, bevor Sie es zusammenbauen, reinigen, Einstellungen vornehmen, warten, lagern oder transportieren. Trennen Sie auch das Ladegerät vom Stromnetz.

- Überprüfen Sie das Gerät regelmäßig auf offensichtliche Mängel wie lose Befestigungen und abgenutzte oder beschädigte Bauteile.
- Überprüfen Sie, ob alle Teile korrekt eingesetzt sind. Führen Sie vor jedem Einsatz notwendige Wartungen oder Reparaturen durch.



Verwenden Sie unter keinen Umständen aggressive Reinigungsmittel, Reinigungsalkohol oder andere chemische Lösungen, um das Gehäuse des Produktes zu reinigen.

- Tauchen Sie das Produkt nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten ein.
- Reinigen Sie das Gehäuse des Produktes mit einem feuchten, fusselfreien Tuch.
- Reinigen Sie die Lüftungsschlitze an der Seitenabdeckung des Produktes mit einer weichen Bürste. Verstopfte Lüftungsschlitze können zu einer Überhitzung des Motors führen.
- Wischen Sie die Oberfläche anschließend mit einem trockenen Tuch ab.

12. Lagerung und Transport

- Schalten Sie das Produkt aus und entfernen Sie den Akku.
- Reinigen Sie das Produkt wie oben beschrieben.
- Bewahren Sie das Produkt im Innenbereich, an einem trockenen, für Kinder unzugänglichen Ort auf.
- Wir empfehlen, das Produkt in der Originalverpackung zu lagern oder mit einem geeigneten Tuch oder Hülle abzudecken, um es vor Staub zu schützen.
- Schützen Sie das Produkt vor schweren Stößen oder starken Vibrationen, die beim Transport auftreten können. Sichern Sie das Produkt, um es vor dem Herunterfallen oder Umkippen zu schützen.

13. Entsorgung



Elektronische Geräte sind Wertstoffe und gehören nicht in den Hausmüll. Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

14. Technische Daten

a) Allgemein

Eingangsspannung.....	20 V
Maximales Drehmoment.....	50 Nm
Leerlaufdrehzahl n_0	Gang 1: 0 – 500 min ⁻¹ Gang 2: 0 – 1800 min ⁻¹
Bohrfutter-Kapazität.....	max. 13 mm (1/2"), Schnellspanbohrfutter
Bohrkapazität (Tiefe).....	Holz 32 mm, Stahl 13 mm
Betriebs-/Lagerbedingungen.....	0 bis +45 °C, 20 bis 85 % rF
Abmessungen (B x T x H).....	180 x 57 x 165 mm (ohne Akku)
Gewicht.....	0,774 kg (ohne Akku)

b) Schall- und Schwingungsinformationen

Geräuschemissionswert L_{pA}	77 dB(A)
Geräuschemissionswert L_{WA}	88 dB(A)
Messunsicherheit K.....	3 dB
Schwingungsniveau.....	3,916 m/s ²
Messunsicherheit K.....	1,5 m/s ²

Der in dieser Gebrauchsanleitung angegebene Schwingungsemissionswert wurde in Übereinstimmung mit einer in der europäischen Norm EN 60745 angegebenen, standardisierten Testmethode ermittelt und kann zum Vergleich mit anderen Werkzeugen verwendet werden. Der angegebene Schwingungswert kann auch für eine vorläufige Expositionsbewertung herangezogen werden.



Warnung! Abhängig von der jeweiligen Werkzeugverwendung können die Vibrationsemissionen im praktischen Einsatz des Elektrowerkzeugs von den Gesamtwertangaben abweichen.

Das Ausmaß an Sicherheitsmaßnahmen und Maßnahmen zum Schutz des Verwenders basiert auf dem geschätzten Ausmaß an Beanspruchung (unter Berücksichtigung aller Abschnitte des Betriebs, wie z. B. Ausschalten der Maschine, Leerlauf sowie Auslösezeit).

Maßnahmen zur Minimierung der Risiken durch Schwingungsexposition:

- Warten Sie das Produkt diesen Anweisungen entsprechend.
- Vermeiden Sie den Einsatz von Werkzeugen bei Temperaturen unter 0 °C.
- Tragen Sie immer Schutzhandschuhe.
- Verteilen Sie Ihre Arbeit mit schwingungserzeugenden Geräten über mehrere Tage.

c) Geeigneter Akkupack und Ladegerät

Akkupack.....Conrad Best.-Nr. 1881809, 1881810

Akku-Ladegerät.....Conrad Best.-Nr. 1881811, 1881812

15. Konformitätserklärung (DOC)

Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau erklärt hiermit, dass das Produkt (ASBS-800 A) den Anforderungen der folgenden Richtlinien entspricht

Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU

EN 55014-1:2006 + A1:2009 + A2:2011

EN 55014-2:2015

Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

EN 60745-1:2009 + A11:2010

EN 60745-2-1:2010

EN 60745-2-2:2010

Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe 2011/65/EG

→ Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:
www.conrad.com/downloads

Wählen Sie eine Sprache durch Anklicken eines Flaggensymbols aus und geben Sie die Bestellnummer des Produkts in das Suchfeld ein. Die EU-Konformitätserklärung ist im PDF-Format zum Herunterladen verfügbar.

Table of contents



	Page
1. Introduction	23
2. Explanation of symbols	23
3. Intended use	24
4. Delivery content	24
5. General power tool safety warnings	25
a) Work area safety	25
b) Electrical safety	25
c) Personal safety	25
d) Power tools use and care	26
e) Battery tool use and care	26
f) Residual risks	27
g) Service	27
h) Drill safety warnings	27
6. Operating elements	28
7. Setup and preparation	28
a) Installing bits	28
b) Assembling/changing the battery	29
8. Operation	29
a) Setting the rotation direction	29
b) Setting the operation mode	30
c) Setting the gear	31
d) To do/check before each use	31
e) Switching the product on/off	32
f) Using belt clip	32
9. Operating tips	33
a) Drilling	33
b) Screwing in/out	34
10. Troubleshooting	34
11. Cleaning and maintenance	35
12. Storage and transportation	35
13. Disposal	35
14. Technical data	36
a) General	36
b) Sound and vibration information	36
c) Suitable battery pack and charger	37
15. Declaration of Conformity (DOC)	37

1. Introduction

Dear customer,

Thank you for purchasing this product.

This product complies with statutory national and European regulations.

For safety reasons, always follow the instructions in this manual.



These operating instructions are part of this product. They contain important information on setting up and using the product. Also consider this if you pass on the product to any third party. Therefore, retain these operating instructions for reference!

If there are any technical questions, please contact:

International: www.conrad.com/contact

United Kingdom: www.conrad-electronic.co.uk/contact

2. Explanation of symbols



The symbol with a flash in a triangle indicates health risks e.g. due to electric shock.



The symbol with an exclamation mark in a triangle indicates important instructions contained in these operating instructions that must be followed.



The arrow symbol alerts the user to the presence of important tips and notes on using the device.



Refer to instruction manual/booklet.



Wear eye protection.



Wear protective gloves.



Wear ear protection.

n_0

No load speed



Volt (direct voltage)

/min or
min⁻¹

Revolutions per minute



The product complies with the applicable European directives and an evaluation method of conformity for these directives was done.



Switch the product off and remove battery pack before assembly, cleaning, adjustments, maintenance, storage and transportation.

3. Intended use

The product is intended for drilling in wood, metal, or plastic and screwing in and out screws/bolts and nuts with left and right-handed thread, by using a variety of bits (not included). The product features impact mechanism which is intended for impact drilling in brick, concrete or stone.

For safety and approval purposes, you must not rebuild and/or modify this product. Using the product for purposes other than those described above may damage the components. In addition, improper use can cause hazards such as short circuits, fire and electric shocks. Read the instructions carefully and store them in a safe place. Make this product available to third parties only together with its operating instructions.

All company and product names are trademarks of their respective owners. All rights reserved.

4. Delivery content

- Impact drill
- Operating instructions

Up-to-date operating instructions

Download the latest operating instructions at www.conrad.com/downloads or scan the QR code on this page. Follow the instructions on the website.



→ This product is shipped without a battery pack and without accessories. User needs to purchase a suitable battery pack/charger and accessories:

- Battery pack: Conrad Item No. 1881809, 1881810
- Battery charger: Conrad Item No. 1881811, 1881812
- Multi-purpose drill bit set: Conrad Item No. 819624

5. General power tool safety warnings



WARNING! Read all safety warnings and all instructions. Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.



Save all warnings and instructions for future reference.

The term "power tool" in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

a) Work area safety

- **Keep work area clean and well lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.
- **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- **Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.

b) Electrical safety

- **Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
- **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
- **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
- **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.
- **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

c) Personal safety

- **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.
- **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as dust mask, non-skid safety shoes, hard hat, or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.



- **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.
- **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.
- **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair, clothing and gloves away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- **If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.** Use of dust collection can reduce dust-related hazards.

d) Power tools use and care

- **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.
- **Disconnect the plug from the power source and/or the battery pack from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.** Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.
- **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.
- **Maintain power tools. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.
- **Keep cutting tools sharp and clean.** Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.
- **Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.
- **Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease.** Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the tool in unexpected situations.

e) Battery tool use and care

- **Recharge only with the charger specified by the manufacturer.** A charger that is suitable for one type of battery pack may create a risk of fire when used with another battery pack.
- **Use power tools only with specifically designated battery packs.** Use of any other battery packs may create a risk of injury and fire.
- **When battery pack is not in use, keep it away from other metal objects, like paper clips, coins, keys, nails, screws or other small metal objects that can make a connection from one terminal to another.** Shorting the battery terminals together may cause burns or a fire.



- **Under abusive conditions, liquid may be ejected from the battery; avoid contact. If contact accidentally occurs, flush with water. If liquid contacts eyes, additionally seek medical help.** Liquid ejected from the battery may cause irritation or burns.
- **Do not use a battery pack or tool that is damaged or modified.** Damaged or modified batteries may exhibit unpredictable behaviour resulting in fire, explosion or risk of injury.
- **Do not expose a battery pack or tool to fire or excessive temperature.** Exposure to fire or temperature above 130 °C may cause explosion.
- **Follow all charging instructions and do not charge the battery pack or tool outside the temperature range specified in the instructions.** Charging improperly or at temperatures outside the specified range may damage the battery and increase the risk of fire.

f) Residual risks

Even if you are operating this product in accordance with all the safety requirements, potential risks of injury and damage remain. The following dangers can arise in connection with the structure and design of this product:

- Health defects resulting from vibration emission if the product is being used over long periods of time or not adequately managed and properly maintained.
- Injuries and damage to property due to broken application tools or the sudden impact of hidden objects during use.
- Danger of injury and property damage caused by flying objects.

g) Service

- **Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained.
- **Never service damaged battery packs.** Service of battery packs should only be performed by the manufacturer or authorized service providers.

h) Drill safety warnings

- **Wear ear protectors when impact drilling.** Exposure to noise can cause hearing loss.
- **Use auxiliary handle(s), if supplied with the tool.** Loss of control can cause personal injury.
- **Hold the power tool by insulated gripping surfaces, when performing an operation where the cutting accessory or fasteners may contact hidden wiring.** Cutting accessory contacting a "live" wire may make exposed metal parts of the power tool "live" and could give the operator an electric shock.
- **Use clamps or another practical way to secure and support the workpiece to a stable platform.** Holding the work by hand or against your body leaves it unstable and may lead to loss of control and potential injuries.
- To reduce the risk of explosion, electric shock and property damage, always check the work area for hidden gas pipes, electrical wires or water pipes.
- Hold the power tool securely. When tightening and loosening the screws/bolts be prepared for temporarily high torque reactions.

6. Operating elements

(→ Fold-out page)

- 1 On/off switch with variable speed
- 2 Work light
- 3 Keyless chuck
- 4 Mode selection / torque adjustment ring
- 5 Gear switch
- 6 Forward/reverse control switch & on/off switch lock
- 7 Belt clip
- 8 Battery pack (not included)

7. Setup and preparation



Switch the product off and remove battery pack before assembly, cleaning, adjustments, maintenance, storage and transportation.

Always wear gloves when handling the product. **Risk of burns!** Drill bits become very hot during operation. Change the bits only after they have cooled down or use protective gloves.

a) Installing bits



Due to the impact mechanism you should use only bits, which are designed for operation with impact drills/screwdrivers of greater or equal torque than the torque of the product.

Installation must be carried out when the battery is removed from the product to prevent injury.

The product can be only used with standard size drill bits.

1. Rotate the keyless chuck (3) anti-clockwise to open it to approximate bit diameter (→ Fig. 1).
2. Insert the bit into the chuck opening as far as it goes. Rotate the keyless chuck clockwise until it is tightened. (→ Fig. 2).

Fig. 1

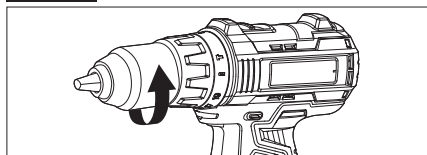
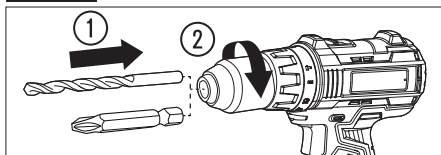


Fig. 2



Do not use the power of the drill while grasping the chuck to loosen or tighten bits. Risk of friction burn or hand injury due to rotating chuck.

b) Assembling/changing the battery

→ The battery pack fits only one way. Do not force it into the battery compartment.

1. Slide the battery pack into the battery compartment until it "clicks" in place.
2. To remove the battery, hold the release button in the front of the battery and pull it out.

8. Operation

a) Setting the rotation direction



Do not change the rotation direction while the product is operating. Let it come to a complete stop first.

1. For forward/tighten direction, set the forward/reverse control switch (6) through to the left stop (→ Fig. 3).
2. For reverse/loosen direction, set the forward/reverse control switch through to the right stop (→ Fig. 4).

Fig. 3

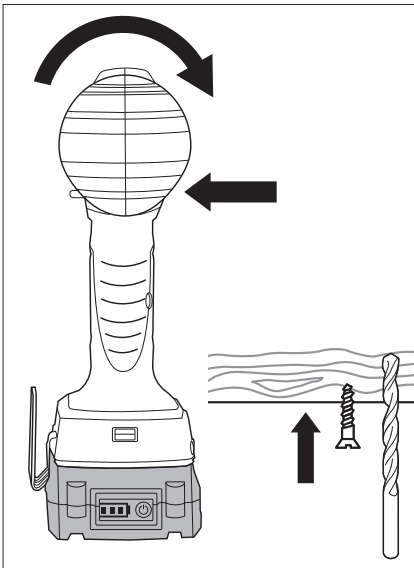


Fig. 4

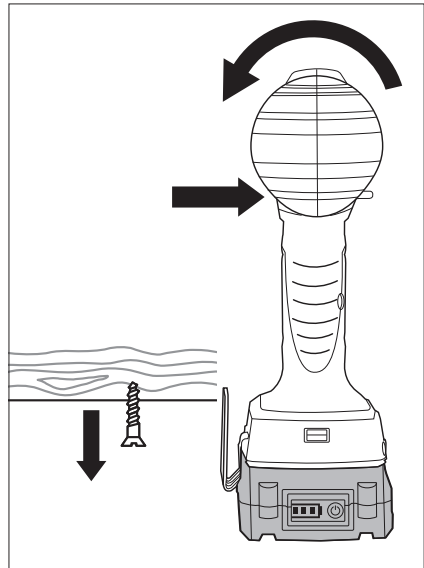
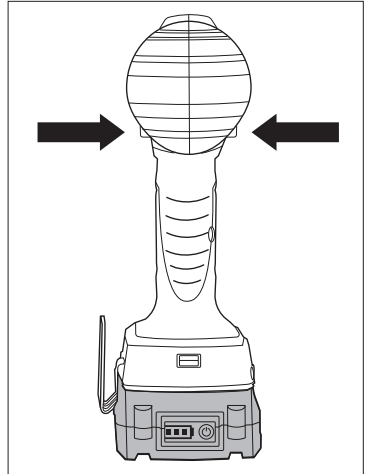


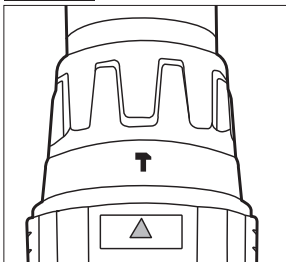
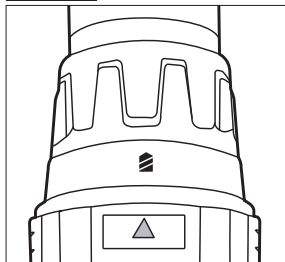
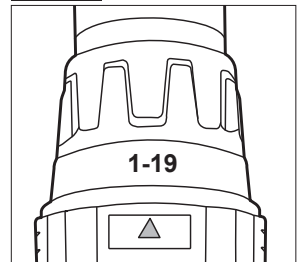
Fig. 5

3. After use, set the on/off switch lock to the center position to prevent accidental operation (→ Fig. 5).

b) Setting the operation mode

Symbol	Mode	Application
	Impact drilling	Brick, concrete, stone, etc.
	Normal drilling	Wood, metal, plastic, etc.
1-19	Screwdriver	Driving/removal of screws

- The mode selector ring (4) can be used to set desired torque (1-19) depending on the different type of screws/material. The proper setting depends on the type of material and the size of the screw. Position 1 denotes lowest setting and position 19 the highest setting.
- The torque depends on the impact duration. The maximum torque is achieved after impact duration of 5-7 seconds. After that time, the tightening torque is increased only minimally. The actually achieved tightening torque should be always checked with a torque wrench.

Fig. 6**Fig. 7****Fig. 8**

c) Setting the gear



Do not change the gear while the product is operating. Let it come to a complete stop first.

Gear	Speed	Application	Description
1	High torque/low speed: 0 – 500 min ⁻¹	Large diameter drill bits	Provides high-torque but slower drilling speeds for heavy duty drilling or driving screws.
2	Low torque/high speed: 0 – 1800 min ⁻¹	Small diameter drill bits	Provides faster speeds for drilling lighter workpieces.

- To select gear 1, slide the gear switch (5) downwards (→ Fig. 9).
- To select gear 2, slide the gear switch upwards (→ Fig. 10).

Fig. 9

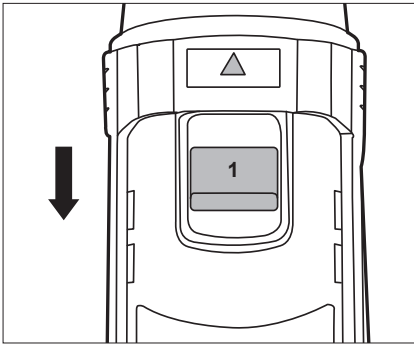
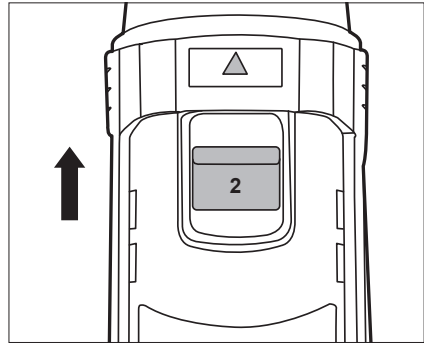


Fig. 10



d) To do/check before each use

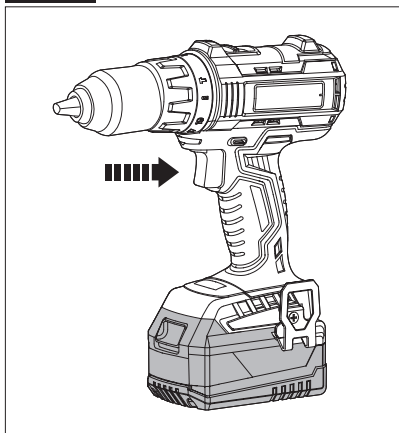
1. **Wear safety glasses and protective gloves. Further hearing and dust protection is recommended.** Adequate protective clothing will reduce personal injury by flying debris or accidental contact with raw surfaces.
2. Do not use any attachments or accessories not recommended by the manufacturer. It may result in serious personal injury.
3. Check if the accessory is fixed correctly (→ Installing bits).

e) Switching the product on/off

→ The product is equipped with a work light (2) to illuminate the work area. The work light switches on when the product is in operation, and switches off automatically when the product stops.

1. To switch on the product, press the on/off switch (1) (→ Fig. 11).

Fig. 11



2. To switch off the product, release the on/off switch.

→ The speed of the product can be adjusted by pressing the on/off switch to varying extents. A light pressure on the on/off switch results in a low rotational speed. Increased pressure on the switch causes an increase in speed.

f) Using belt clip

→ The belt clip (7) can be used to hook the product on a work belt for temporary storage while working. Before storing, set the on/off switch lock to the center position to prevent accidental operation.

9. Operating tips

a) Drilling





- To prevent cracking of drill holes (e.g. while drilling tiles) start to drill with low rotation speed and then increase it.
- By using a slow starting speed, you are able to keep the bit from “wandering”. Increase the speed as the bit “engages” into the workpiece.
- Always hold the product perpendicularly to the point to be drilled. Holding it at an angle may cause slipping or jamming of the bit.

Drilling in metal:

- The harder the material, the greater the pressure you need to apply to the tool.
- Do not force or apply side pressure to elongate a hole.
- Punch a hole with a bit first to prevent the bit from slipping.
- For harder materials, use slower speeds.
- Lubricate the tip of the bit occasionally with cutting oil.
- If the hole to be drilled is fairly large, drill a smaller hole first, then enlarge to the required size. Maintain enough pressure to ensure that the bit does not spin in the hole.
- Maintain speed and pressure to avoid overheating of the bit.

Drilling in wood:

- Always hold the product perpendicularly to the point to be drilled. Holding it at an angle may cause slipping or jamming of the bit.
- Begin drilling at a low speed to prevent the bit from slipping.
- Maintain enough pressure to keep the drill “engaging”.
- When drilling through holes, place a block of wood behind the workpiece to prevent ragged or splintered edges on the back side of the hole.

Application	Symbol	Gear	Speed
Concrete, brick		2	High
Steel		1	High
Tile		1	Low
Wood		2	High

b) Screwing in/out



After tightening the screw/nut, the product's impact mechanism starts to "bump". The maximum impact duration should not exceed 1-2 seconds.

- The working procedure is divided into two steps: Screwing in and tightening (impact mechanism in action). The impact mechanism is activated as soon as the screwed connection is tight and therefore load is put on the motor (the power of the motor is transferred to steady rotary impacts).
- Only apply the power tool to the screw/bolt or nut when the tool is switched off. Rotating bits can slip off and damage the thread.
- During operation you should begin with a slow rotation speed and increase it in the course of work if needed. The rotation speed can be controlled by pressing the on/off switch to varying extents.
- It is recommended to perform the first few turns manually by hand, key or a screwdriver to ensure the correct screwing in of a component.
- In case of working with threaded components, do not exert too much pressure on the product. This can lead to the damage of the thread.
- Before screwing larger/longer screws it is advisable to predrill a pilot hole (using a different drill) with the core diameter of the thread to approx. 2/3 of a given screw length.
- Always hold the product perpendicularly to the point to be screwed. Holding it at an angle may cause slipping or jamming of the screw/bolt.

10. Troubleshooting

The following table describes checks and actions that can be performed if the product does not operate correctly. If these do not identify/solve the problem, contact a service agent or retailer.

Problem	Possible cause	Possible solution
The product does not operate.	• Empty battery.	• Charge the battery.
	• The motor is overloaded or overheated.	• Let the product cool down for several minutes.
The product vibrates abnormally.	• The drill bit is loose.	• Tighten the drill chuck.

11. Cleaning and maintenance



Switch the product off and remove battery pack before assembly, cleaning, adjustments, maintenance, storage and transportation. Also disconnect the charger from the mains.

- Regularly check for obvious defects such as loose fixings, and worn or damaged components.
- Check that parts are correctly fitted. Carry out necessary maintenance or repairs before each use.



Under no circumstances use aggressive cleaning agents, cleaning alcohol or other chemical solutions to clean the housing of the product.

- Do not submerge the product into water or any liquids.
- Use a damp, lint-free cloth to clean the housing of the product.
- Clean the ventilation slots at the side cover of the product with a soft brush. Clogged ventilation slots might cause the engine to overheat.
- Wipe the surface with a dry cloth afterwards.

12. Storage and transportation

- Switch the product off and remove the battery pack.
- Clean the product as described above.
- Store the product indoors, in a dry place inaccessible to children.
- We recommend using the original package for storage or covering the product with a suitable cloth or enclosure to protect it against dust.
- Protect the product from any heavy impact or strong vibrations which may occur during transportation. Secure the product to prevent it from slipping or falling over.

13. Disposal



Electronic devices are recyclable waste and must not be disposed of in the household waste. At the end of its service life, dispose of the product in accordance with applicable regulatory guidelines.

You thus fulfil your statutory obligations and contribute to the protection of the environment.

14. Technical data

a) General

Input voltage	20 V
Maximum torque	50 Nm
No load speed n_0	Gear 1: 0 - 500 min ⁻¹ Gear 2: 0 - 1800 min ⁻¹
Chuck capacity	max. 13 mm (1/2 in), keyless
Drill capacity (depth)	wood 32 mm, steel 13 mm
Operating / storage conditions	0 to +45 °C, 20 – 85 % RH
Dimensions (W x D x H)	180 x 57 x 165 mm (without battery)
Weight	0.774 kg (without battery)

b) Sound and vibration information

Noise emission value L_{PA}	77 dB(A)
Noise emission value L_{WA}	88 dB(A)
Uncertainty K	3 dB
Vibration level	3.916 m/s ²
Uncertainty K	1.5 m/s ²

The vibration emission level given has been measured in accordance with a standardised test given in EN 60745 and may be used to compare one tool with another. The declared vibration value may also be used in a preliminary assessment of exposure.



Warning! The vibration emission during actual use of the power tool can differ from the declared total value depending on the ways in which the tool is used.

Identify additional safety measures to protect the operator that are based on an estimation of exposure in the actual conditions of use (taking account of all parts of the operating cycle such as the times when the tool is switched off and when it is running idle in addition to the trigger time).

Steps to minimise the vibration exposure risks:

- Maintain this product in accordance with these instructions.
- Avoid using tools in temperatures below 0 °C.
- Always wear protective gloves.
- Plan the work schedule to spread any high-vibration tool use across a number of days.

c) Suitable battery pack and charger

Battery pack.....Conrad Item No. 1881809, 1881810

Battery chargerConrad Item No. 1881811, 1881812

15. Declaration of Conformity (DOC)

Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau hereby declares that this product (ASBS-800 A) conforms to the

Electromagnetic Compatibility Directive 2014/30/EU

EN 55014-1:2006 + A1:2009 + A2:2011

EN 55014-2:2015

Machinery Directive 2006/42/EC

EN 60745-1:2009 + A11:2010

EN 60745-2-1:2010

EN 60745-2-2:2010

Restriction of Hazardous Substances Directive 2011/65/EU

→ Click on the following link to read the full text of the EU declaration of conformity:
www.conrad.com/downloads

Select a language by clicking on a flag symbol, and then enter the product order number in the search box.
The EU Declaration of Conformity is available for download in PDF format.